

Ansprechpartner

Gewerblich-technische Ausbildungsberatung

Walter Loibl

Telefon: 0851 507-214, loibl@passau.ihk.de

Werner Schurm

Telefon: 0851 507-254, schurm@passau.ihk.de

Industrie- und Handelskammer
für Niederbayern in Passau
Nibelungenstraße 15
94032 Passau
www.ihk-niederbayern.de

Lehrstellenbörse

Die Lehrstellenbörse unterstützt Unternehmen bei der Suche nach künftigen Auszubildenden und hilft Jugendlichen regional Lehrstellen zu finden.

Das Konzept dieser kostenlosen Börse ist in Zusammenarbeit mit der IHK Niederbayern, der IHK Regensburg und der Handwerkskammer für Niederbayern-Oberpfalz entstanden. Dadurch sind regional die beiden Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz abgedeckt.

Unternehmen können sich direkt eintragen. Die Veröffentlichung erfolgt so schnell wie möglich.

Nach Besetzung der veröffentlichten Lehrstelle informieren Sie uns bitte kurz, damit das eingestellte Angebot gelöscht werden kann. Computertechnisch werden alle Angebote des laufenden Jahres zum Jahresende gelöscht.

Die Lehrstellenbörse finden Sie im Internet unter:
www.ihk-niederbayern.de/lehrstellenboerse

Ausbildungsberuf

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

Kurzprofil

Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre



Arbeitsgebiet

Elektroniker/innen für Betriebstechnik montieren Systeme/Anlagen der Energieversorgungstechnik, der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, der Kommunikationstechnik, der Meldetechnik, der Antriebstechnik sowie der Beleuchtungstechnik, nehmen sie in Betrieb und halten sie in Stand. Weitere Aufgaben sind das Betreiben dieser Anlagen.

Typische Einsatzfelder sind Energieverteilungsanlagen und -netze, Gebäudeinstallationen und -netze, Betriebsanlagen, Produktions- und verfahrenstechnische Anlagen, Schalt- und Steueranlagen sowie elektrotechnische Ausrüstungen.

Elektroniker/innen für Betriebstechnik üben ihre Tätigkeit unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen selbstständig aus und stimmen ihre Arbeit mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab. Dabei arbeiten sie häufig im Team. Sie sind Elektrofachkräfte im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften.

Berufliche Fähigkeiten

Elektroniker/Elektronikerinnen für Betriebstechnik

- übernehmen elektrische Anlagen;
- entwerfen Anlagenänderungen und -erweiterungen;
- richten Arbeitsplätze/Baustellen ein und räumen sie ab;
- organisieren die Anlagenerrichtung; überwachen die Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken;
- montieren und installieren Leitungsführungssysteme, Informationsleitungen und Energieleitungen einschließlich allgemeiner Versorgungsleitungen;
- installieren und richten Maschinen und Antriebssysteme einschließlich pneumatischer/hydraulischer Komponenten ein;
- bauen Schaltgeräte und Automatisierungssysteme zusammen und verdrahten sie;
- programmieren und konfigurieren Systeme, prüfen die Funktion und die Sicherheitseinrichtungen der Systeme;
- überwachen und warten Anlagen, führen regelmäßige Prüfungen durch, analysieren Störungen, ergreifen Sofortmaßnahmen und setzen Anlagen in Stand;
- übergeben Anlagen, weisen Nutzer in die Bedienung ein und erbringen Serviceleistungen;
- arbeiten auch mit englischsprachigen Unterlagen und kommunizieren auch in englischer Sprache.